

Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH

ÖPNV
In Innsbruck



Das Unternehmen



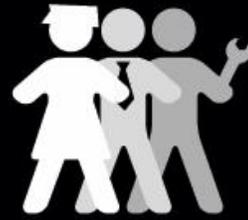
Zahlen und Fakten Stadt Innsbruck 2017



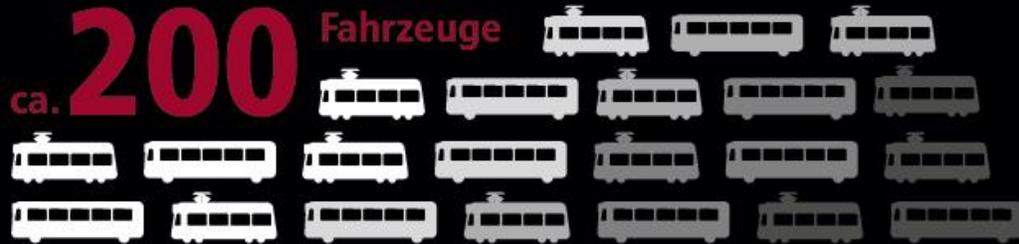


**INNS'
BRUCK**

Zahlen und Fakten 2017



ca. **700**
MitarbeiterInnen



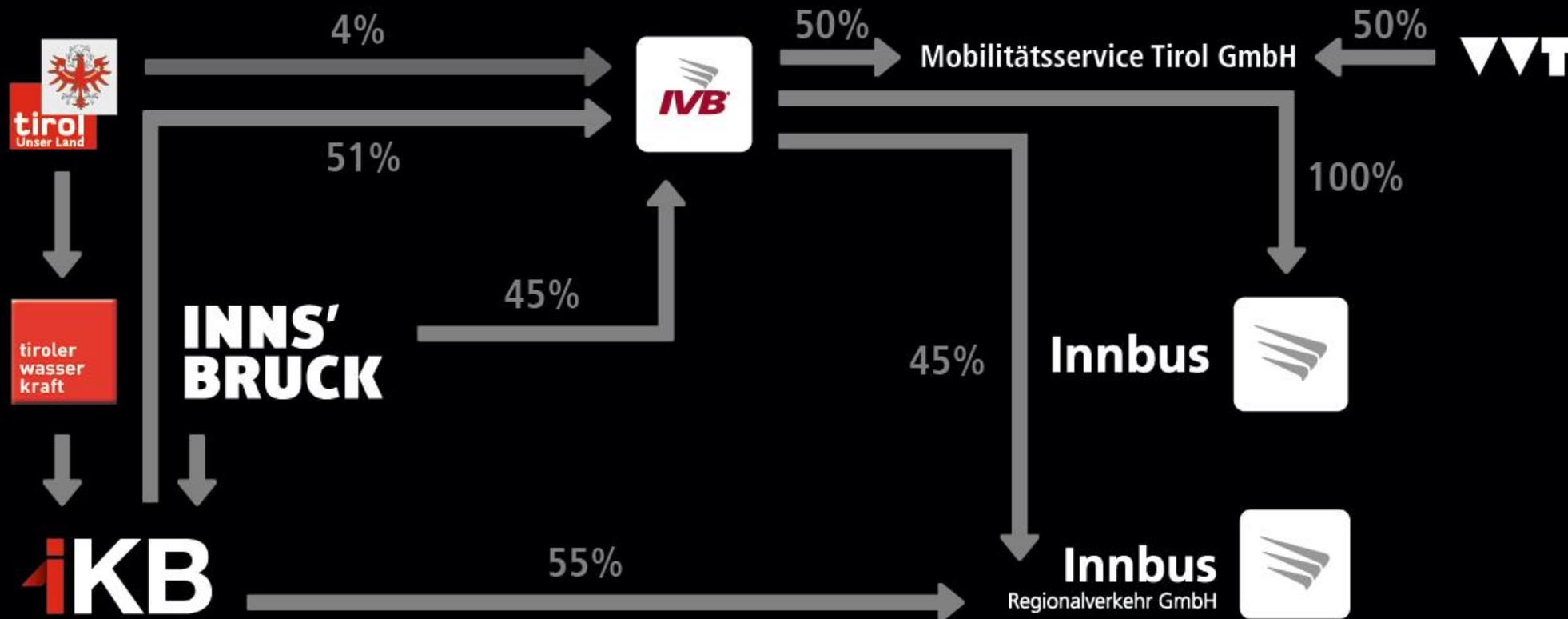
ca. **10,2 Mio**
gefahrte Kilometer bei Bus und Tram



Strukturen



Beteiligungsstruktur



Sonstige Beteiligung: Die IVB sind mit 5% an den Innsbrucker Nordkettenbahnen beteiligt

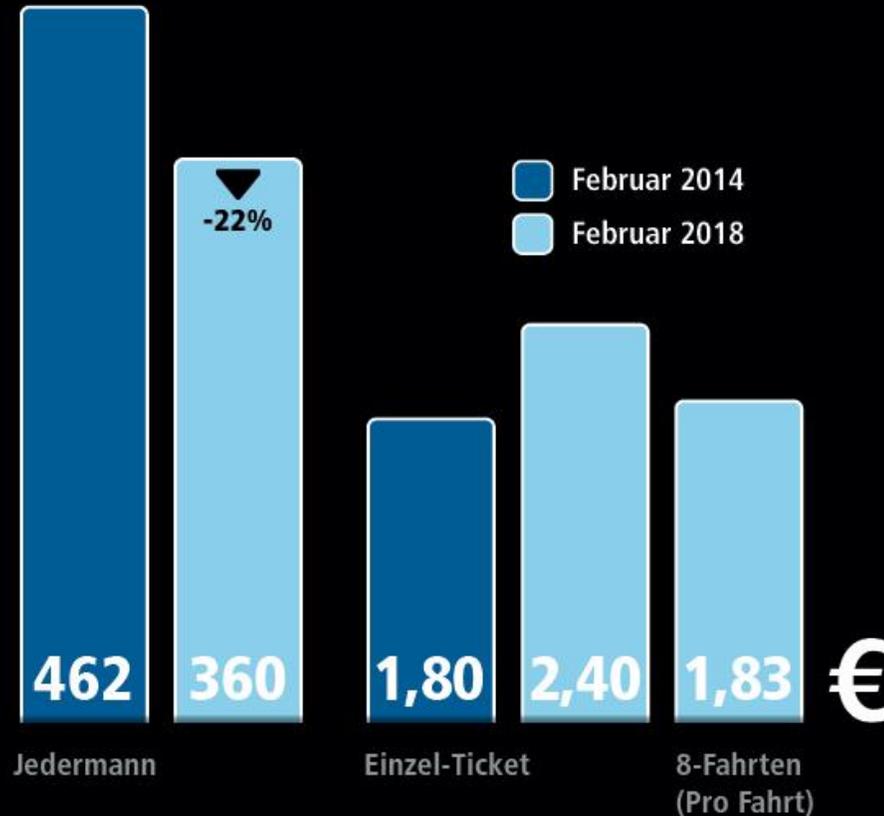
Tarifanpassungen



SchülerInnen vor SJ 2013/14
SeniorInnen vor Februar 2013



SchülerInnen seit SJ 2013/14
aktuell € 96,-
SeniorInnen seit Februar 2013
aktuell € 250,-



Semester-Ticket Innsbruck vor Feb. 2012
an Familienbeihilfe gebunden;
aktuell € 133,50/Semester
Semester-Ticket LAND € 180,-

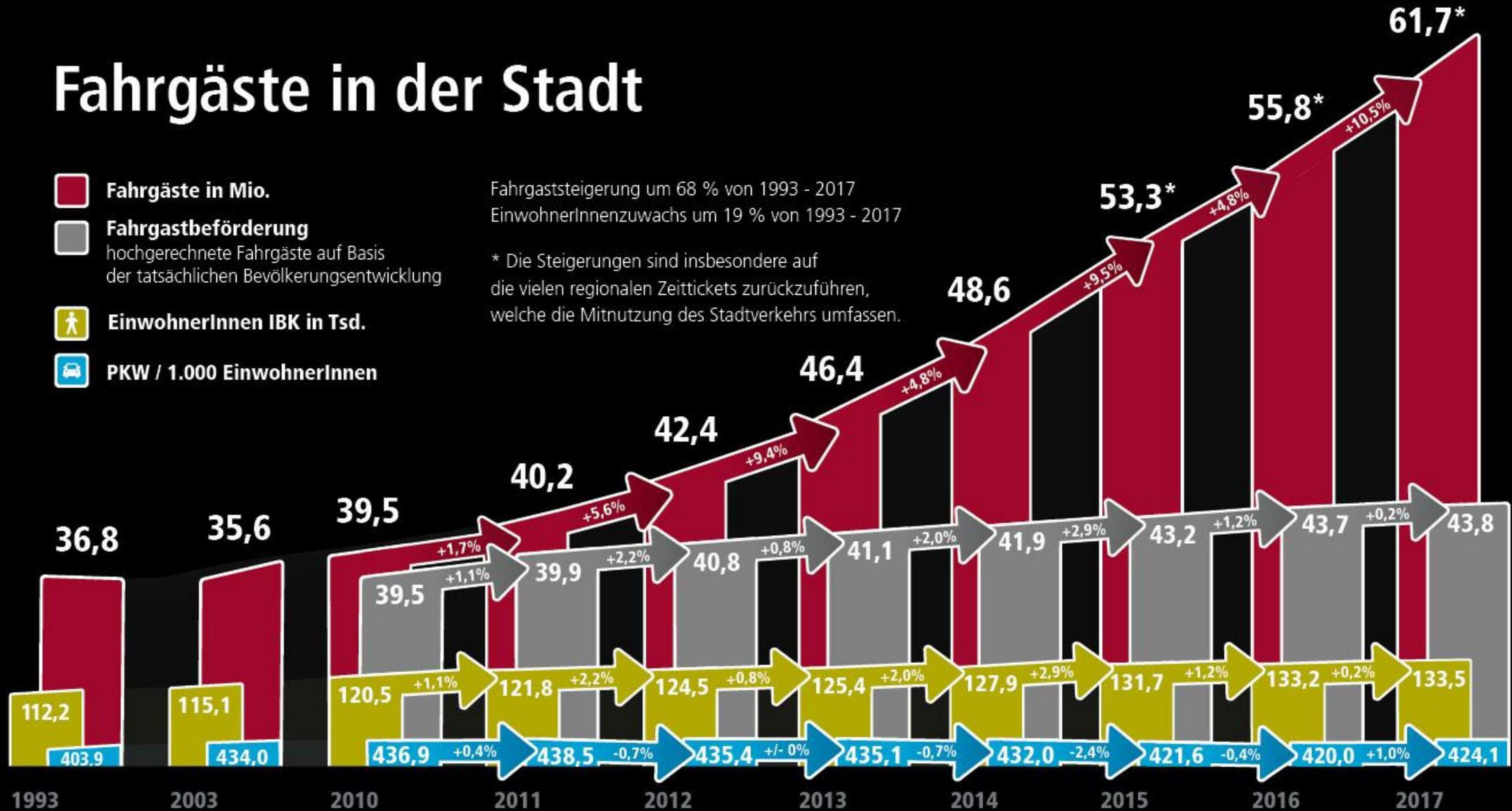


Fahrgäste in der Stadt

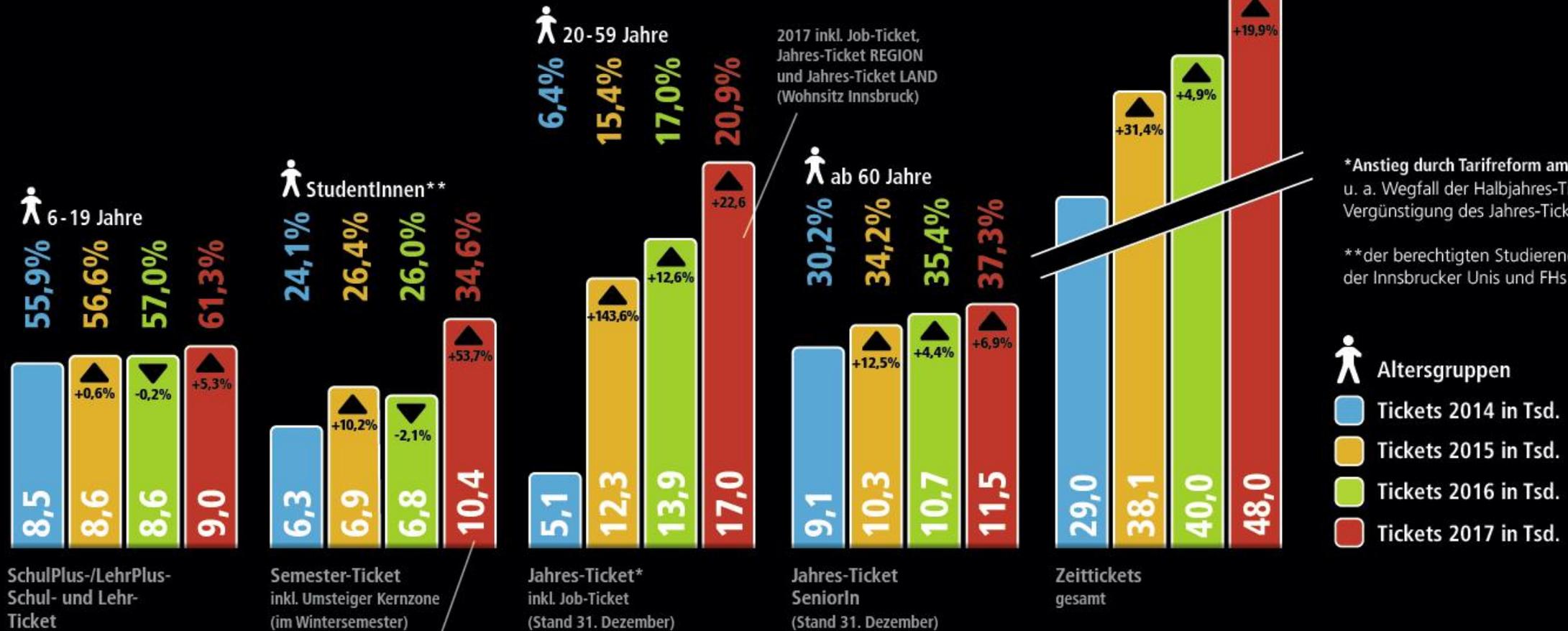
- █ **Fahrgäste in Mio.**
- █ **Fahrgastbeförderung**
hochgerechnete Fahrgäste auf Basis der tatsächlichen Bevölkerungsentwicklung
- █ **EinwohnerInnen IBK in Tsd.**
- █ **PKW / 1.000 EinwohnerInnen**

Fahrgaststeigerung um 68 % von 1993 - 2017
 EinwohnerInnenzuwachs um 19 % von 1993 - 2017

* Die Steigerungen sind insbesondere auf die vielen regionalen Zeittickets zurückzuführen, welche die Mitnutzung des Stadtverkehrs umfassen.



Zeittickets in Innsbruck



2017 inkl. Job-Ticket, Jahres-Ticket REGION und Jahres-Ticket LAND (Wohnsitz Innsbruck)

*Anstieg durch Tarifreform am 1. Februar 2015 u. a. Wegfall der Halbjahres-Tickets und Vergünstigung des Jahres-Tickets

**der berechtigten Studierenden der Innsbrucker Unis und FHs

-  Altersgruppen
-  Tickets 2014 in Tsd.
-  Tickets 2015 in Tsd.
-  Tickets 2016 in Tsd.
-  Tickets 2017 in Tsd.

SchulPlus-/LehrPlus-Schul- und Lehr-Ticket (Stand 31. Dezember)

Semester-Ticket inkl. Umsteiger Kernzone (im Wintersemester)

2017 auf Basis des Studienstandorts Innsbruck hochgerechnet

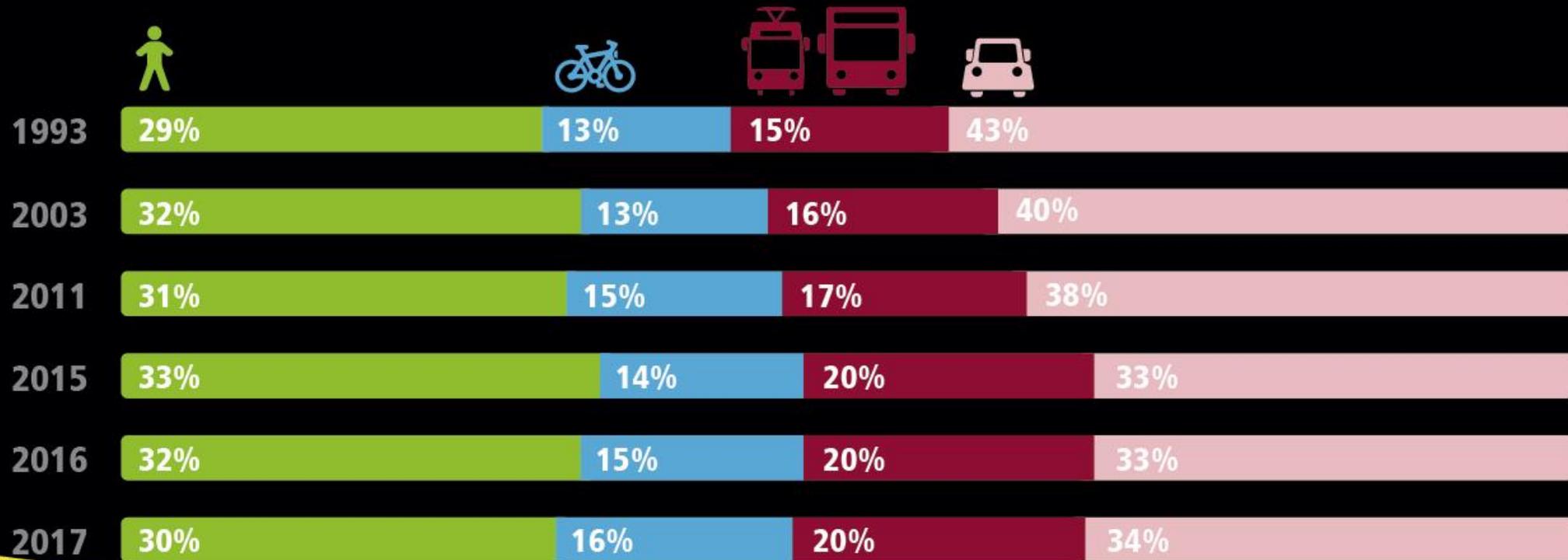
Jahres-Ticket* inkl. Job-Ticket (Stand 31. Dezember)

Jahres-Ticket SeniorIn (Stand 31. Dezember)

Zeittickets gesamt

Modal Split

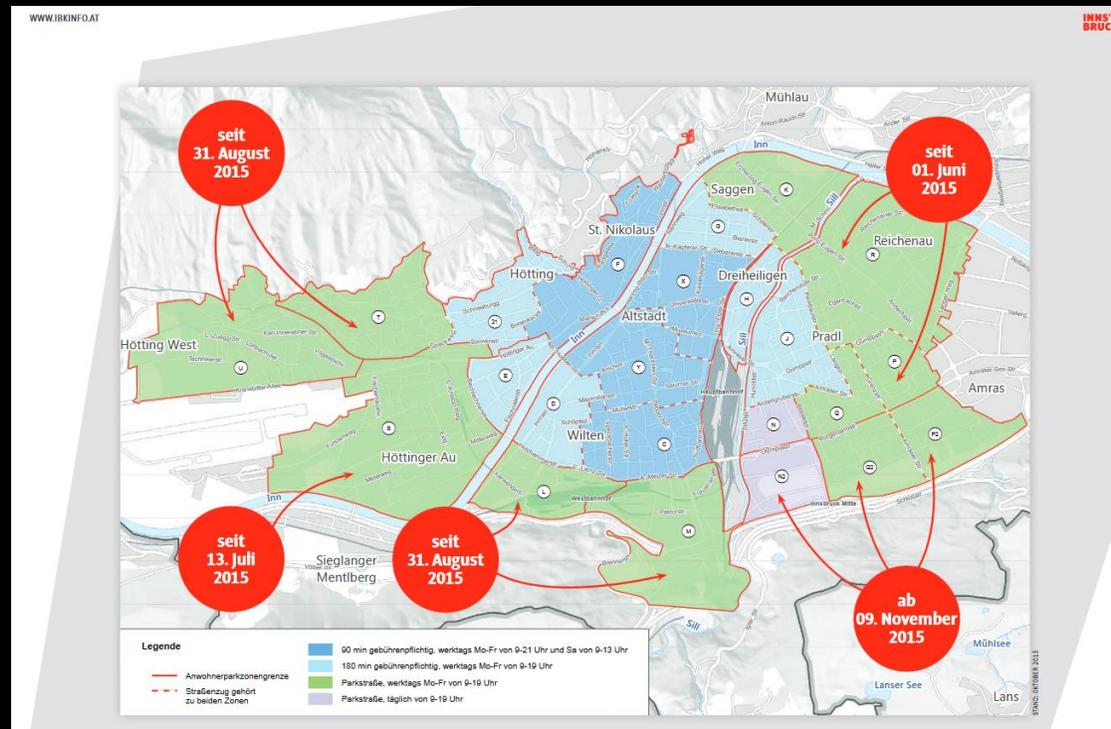
Gesamtverkehr der Innsbrucker Bevölkerung



66% im Umweltverbund

Die Daten 2003 und 2011 wurden vom deutschen Forschungsinstitut Omnitrend auf Basis der Befragung 2015 auf die Gesamtbevölkerung und das gesamte Jahr hochgerechnet.

Parkraumbewirtschaftung



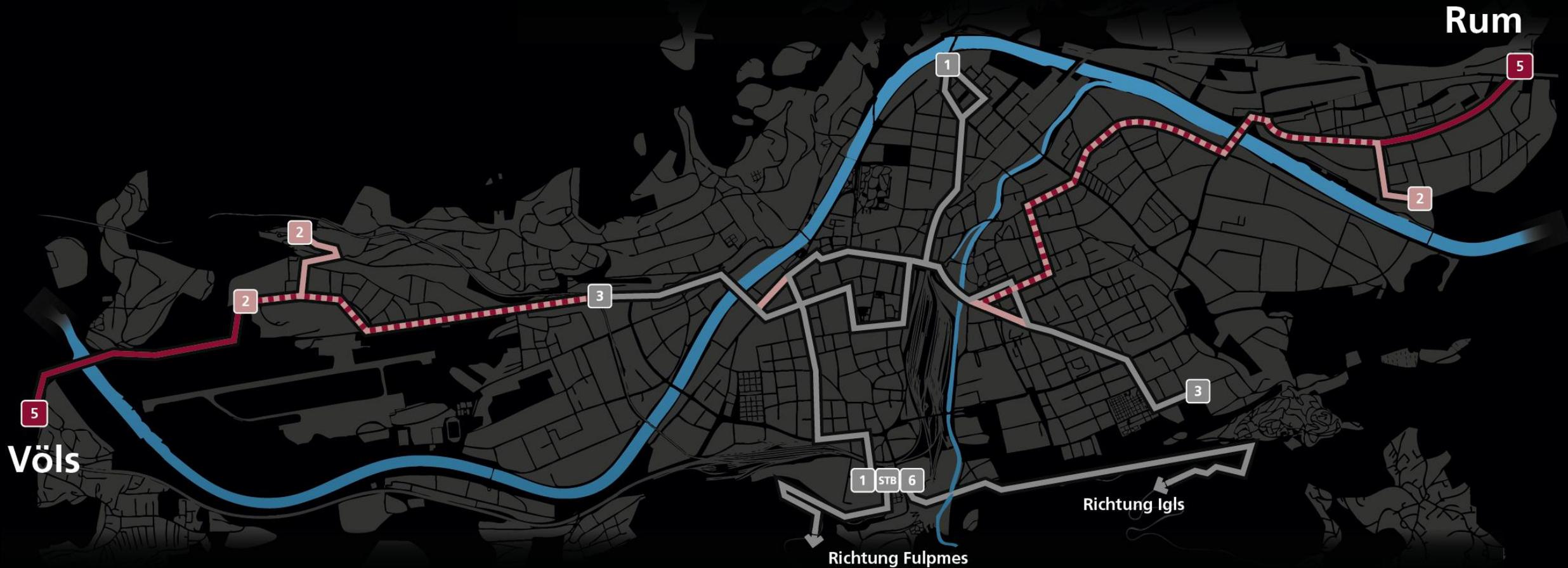
Tram/Regionalbahn

- Gemeinschaftsprojekt von Land Tirol, Stadt Innsbruck und den IVB
- **Streckenlänge**
 - Neubau Stadtgebiet: 11,92 km
davon im Stadtgebiet mit Ende 2017 fertiggestellt: 9,10 km
 - Neubau bis Völs: 2,20 km
 - Neubau bis Rum: 1,33 km
- **Investitionsvolumen**
 - € 402 Mio. (Stadt Innsbruck € 224 Mio., Land Tirol € 175 Mio., Bund € 3 Mio.)
davon € 140 Mio. für Straßenbahnfahrzeuge und € 262 Mio. für Infrastruktur
 - voraussichtlich bis zu € 70 Mio. Minderverbrauch bis Projektende
(Stadt Innsbruck € 53 Mio. und Land Tirol € 17 Mio.)



-  Regionalbahn
-  Tramlinie Neu
-  Gemeinsam genutzte Trasse Tram/Regionalbahn
-  Tramlinien derzeit

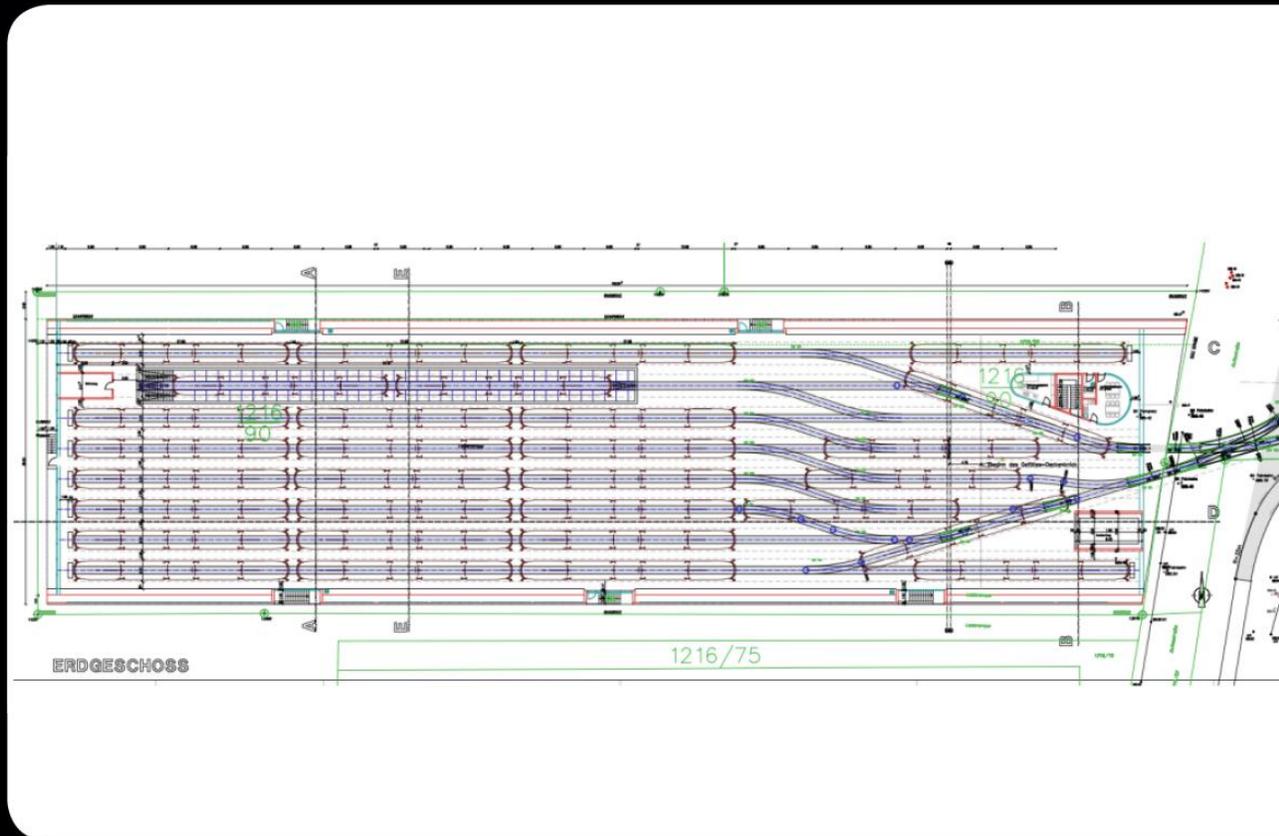
Tram/Regionalbahn



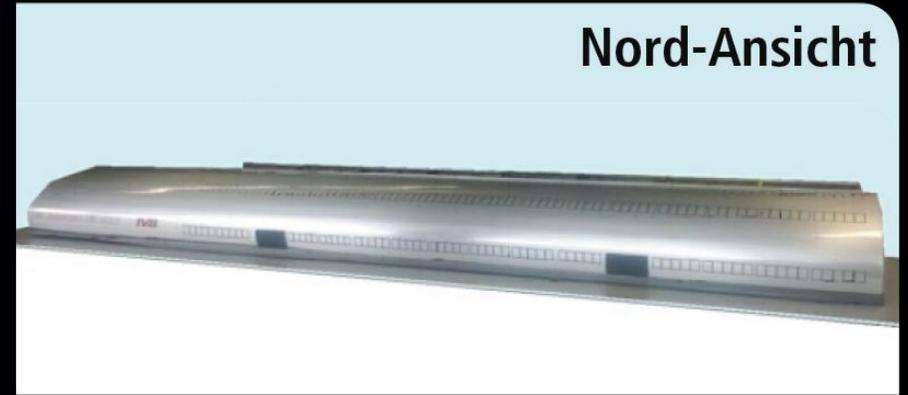
Niederflurstraßenbahn Type Flexity Innsbruck



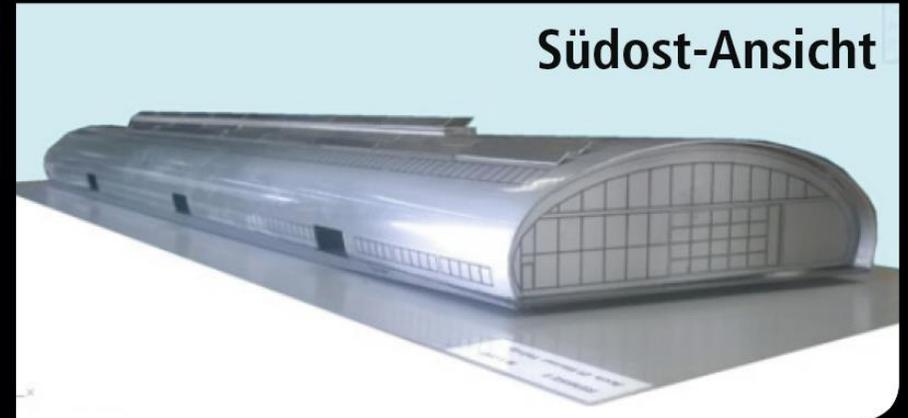
Remise neu Ansichten, Gleisplan



Nord-Ansicht



Südost-Ansicht



Remise neu



- 8 Gleise
- 17 Weichen
- Platz für 27 Trams
- 140 m lang
- 35 m breit
- 9 m hoch
- € 17,3 Mio für Remise und Umgestaltung Pastorstraße
- Bauzeit von Oktober 2016 bis November 2017

Grenobler Brücke 2017



Tram/Regionalbahn, Reichenauer Straße 2017



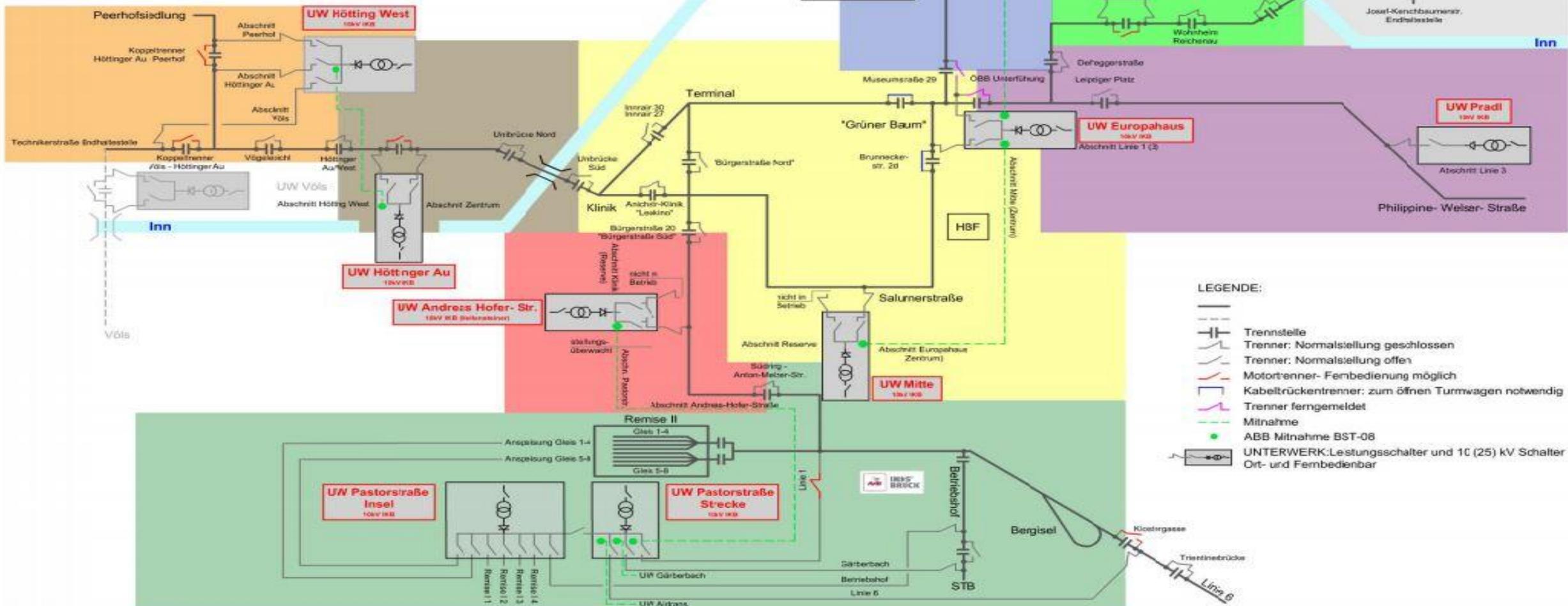
STADTGEBIET



SPEISEBEREICHE:

- braun UW Höttinger Au
- rot UW Andreas Hofer Straße
- blau UW Siebererschule
- gelb UW Mitte+UW Europahaus
- lila UW Pradi+UW Europahaus
- dunkelgrün UW Pastorstraße

- orange UW Hötting West
- hellgrün UW Reichenau
- grau UW C-Dorf



- ### LEGENDE:
- Trennstelle
 - Trenner: Normalstellung geschlossen
 - Trenner: Normalstellung offen
 - Motor-trenner: Fernbedienung möglich
 - Kabelrückentrenner: zum öffnen Turmwagen notwendig
 - Trenner ferngemeldet
 - Mitnahme
 - ABB Mitnahme BST-08
 - UNTERWERK: Leistungsschalter und 10 (25) kV Schalter Ort- und Fernbedienbar

Leitstelle



Umweltschutz und Dekarbonisierung

Was machen wir?

- Ausbau der elektrisch betriebenen Fahrbetriebsmittel für den ÖPNV
62,5 % Steigerung
- Modernisierung der Dieselbusflotte
56 % der Dieselbusse sind Euro 6
- Beschaffung elektrisch betriebener Dienstfahrzeuge

- Laufende Beobachtung der Marktentwicklung im Bereich Batterie- / Wasserstoffantriebe

- Mitglied im Wasserstoffforum Tirol und anderen Arbeitskreisen

Klimaschutz

Technologien im Vergleich – viele offene Fragen



Tram/U-Bahn

Klassische Elektromobilität

- anwendungsreif, effizient
- Infrastrukturinvest!
- Planungsvorlauf



O-Bus-Hybrid

Klassische Elektromobilität

- anwendungsreif, effizient
- Infrastrukturinvest!
- flexibel mit Hybrid



Batteriebus

Klassische Elektromobilität

- in Kinderschuhen
- für lange Reichweiten minder geeignet
- weniger energieeffizient*

H2/Brennstoffzelle

Neue Technologie

- noch Projektstadium
- teuer, nicht energieeffizient*



Danke
für Ihre Aufmerksamkeit.